

**Auszug aus der Niederschrift zur 20. öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates  
Wiggensbach am Montag, 2. August 2021 von 20:00 Uhr bis 21:10 Uhr  
im Saal des Gasthofs „Zum Kapitel“, Marktplatz 5, Wiggensbach**

**1.0 Beschlussfassung über die Genehmigung der Niederschrift vom 12. Juli 2021**

**Marktgemeinderatsbeschluss**

19 Anwesende

19 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach beschließt die Genehmigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung des Marktgemeinderats am 12. Juli 2021 ohne Einwendungen in der im Ratsinformationssystem eingestellten Fassung.

**3.0 Beschlussfassung über die Bestätigung der Wahl des Kommandanten und seines Stellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Ermengerst gemäß dem Wahlergebnis der Dienstversammlung am Fr, 30. Juli 2021**

**Marktgemeinderatsbeschluss**

19 Anwesende

19 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach bestätigt im Sinne von Art. 8 Abs. 4 BayFwG die Wahl von Herrn Jürgen Unglert zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ermengerst und von Herrn Peter Dorn die Wiederwahl als dessen Stellvertreter. Die Verwaltung wird nach dem Vorliegen des Benehmens des Kreisbrandrat mit der Zustellung des Bestätigungsschreibens beauftragt.

**4.0 Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung des Zinssatzes für die Verzinsung des Anlagekapitals bei den Gebührenkalkulationen für die Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung – Vorschlag zur Senkung von bisher 3,0 % auf 2,5 %**

**Marktgemeinderatsbeschluss**

19 Anwesende

19 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach beschließt aufgrund der vorliegenden Daten zu den Zinssätzen für die Verzinsung des Anlagekapitals auf der Veränderung der Umlaufrenditen inländischer Inhaberschuldverschreibungen folgende Anpassung:

Der kalkulatorische Zinssatz für die Gebühren der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung beträgt ab 1. Januar 2022 nun 2,5 %.

**5.0 Information über den Vollzug des Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Jahres 2021 – Kurzvorstellung des Rechnungsergebnisses zum Stand 14. Juli 2021**

Zusammenfassend kann in alle Kürze berichtet werden, dass sich der Verwaltungshaushalt (laufende Einnahmen und Ausgaben) und der Vermögenshaushalt (investive Einnahmen und Ausgaben) wie erwartet entwickeln. Der Haushalt 2021 verläuft deshalb im vorgesehenen Rahmen ohne große Abweichungen.

Insbesondere kann folgendes erwähnt werden:

Verwaltungshaushalt

## 20. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 2. August 2021

### Einnahmen

- Die Gewerbesteuereinnahmen haben bereits 1,99 Mio. EUR von den geschätzten 2,2 Mio. EUR erreicht, somit sind bereits 90 % davon eingegangen.
- Die Beteiligung an der Einkommenssteuer und die Zuweisungen sowie weiteren Steuern liegt im unterjährigen Rahmen (Achtung: Bisher nur 1. Quartal gebucht!)
- Die Grundsteuereinnahmen sind vollständig eingegangen (+ 0,83 %).
- Die Zuweisungen des Freistaats (insbesondere Kindergartenpersonal, Straßenunterhalt, Winterdienst, Pauschalzuweisung) sind bisher korrekt eingegangen.
- Die sonstigen Einnahmen sind ebenfalls im üblichen Rahmen.

### Ausgaben

- Die Umlagen (Kreis- und Gewerbesteuer) sind wie geplant angefallen.
- Die Personalausgaben liegen im kalkulierten Rahmen.
- Die sonstigen Ausgaben sind ebenfalls im Rahmen.

### Vermögenshaushalt

#### Einnahmen

- Der Verkauf von Grundstücken läuft planmäßig, die großen Einnahmen werden im 2. Halbjahr realisiert werden (siehe Beschlüsse am 12. Juli 2021 und heute).
- Bei den Erschließungsbeiträgen ist mit dem Eingang der Einnahmen erst zum Jahresende hin zu rechnen.
- Die Darlehensrückflüsse der Ortsentwicklungs-GmbH Wiggensbach 2000 für die PV-Anlagen werden nach Eingang der Jahresabrechnung im August 2022 erstellt.

#### Ausgaben

- Der planmäßige Erwerb von Grundstücken ist größtenteils bereits durchgeführt worden.
- Hochbaumaßnahmen: Die hauptsächlich bei Markt anfallenden Planungsausgaben werden derzeit durchgeführt und später im 2. Halbjahr 2021 kassenwirksam.
- Die geplanten Tiefbaumaßnahmen laufen werden ebenfalls alle erst im III. und IV. Quartal 2021 abgerechnet.
- Die Beschaffungen liegen im veranschlagten Rahmen.

## 6.0 Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

### 6.1 Sachstandsberichte

Mit Schreiben der Regierung von Schwaben vom 23. Juli 2021 als Antwort zu unserem Förderantrag für das Kommunale Wohnraumförderungsprogramm (KommWFP) zum Neubau von 17 Mietwohnungen inklusive Tiefgaragenstellplätze auf dem Engstler-Grundstück wurde uns ein Zuschuss von 3.065.800,- EUR schriftlich zugesagt.

### 6.2 Bekanntgabe

Mit elektronischer Nachricht vom 29.07.2021 wurden wir informiert das die Kreistiefbauverwaltung im Landratsamt Oberallgäu einen Deckenbau (Sanierung des Asphaltbelags) der Kreisstraße OA 15 plant. Der Gesamtumfang umfasst ca. den Bereich vom Kapellengarten bis hin zum Anwesen „Strohmayers 3 – Schuhwerk“. Die Sanierung soll auf zwei Abschnitte erfolgen. Teilabschnitt 1 von Strohmayers bis zum nördlichen Ortseingang Wiggensbach im Jahr 2021 sowie den Teilabschnitt 2 vom Ortseingang bis zum Kapellengarten.

### 6.4 Beantwortung von Anfragen

Bezugnehmend auf die verschiedenen Anfragen von Gemeinderatsmitglied Andreas Herzner in der letzten 19. Sitzung des Marktgemeinderats am 12. Juli 2021 kann folgendes berichtet werden:

Belegungszahlen der Kinderkrippe, des Kindergartens und der Schulkindbetreuung

## 20. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 2. August 2021

### Kinderkrippe

Ab September 2021 betreuen wir 52 Kinder in fünf Gruppen, davon ein Kind mit erhöhtem Förderbedarf in der Kinderkrippe. Ab Januar 2022 besuchen zusätzlich 7 Kinder die Einrichtung, somit sind ab Januar alle Gruppen mit mindestens 12 Kinder belegt. In der Kinderkrippe haben wir auf der Warteliste im Moment 1 Kind vorgemerkt.

### Kindergarten

In der Außengruppe im Kindergarten Ermengerst werden ab September 21 Kinder betreut. In Wiggensbach werden in 7 Gruppen 139 Kinder betreut, davon haben 3 Kinder einen erhöhten Förderbedarf. Im Kindergarten haben wir keine Warteliste, Zuzüge während des laufenden Kindergartenjahrs können in Wiggensbach noch einen Betreuungsplatz bekommen.

### Schulkindbetreuung

In der Schulkindbetreuung sind von den 120 verfügbaren Plätzen im kommenden Jahr 109 Plätze belegt.

### Stromverbrauch der Kirchenbeleuchtung

Die 8 Lichtpunkte der Kirchenbeleuchtung haben insgesamt eine Leistung von 1.188 Watt. Dies entspricht einen Stromverbrauch von 1,188 kWh pro Stunde. Bei einem Strompreis von aktuell 26 Cent/kWh (läuft über die Straßenbeleuchtung) kostet uns eine Betriebsstunde der Kirchenbeleuchtung somit gerundet 0,31 EUR (siehe Antwortmail vom 15. Juli 2021 an Andreas Herzner).

### Probenwerte der Trinkwasserquellen

Die 1 x jährliche große Untersuchung – 4 x jährlich gibt es zusätzliche kleine Untersuchungen – wurde zuletzt am 28. Sep. 2020 durchgeführt. Die Detailwerte können während der Sitzung des Marktgemeinderats eingesehen werden.

Der konkret nachgefragte Nitratwert betrug bei einem Grenzwert von 50 mg/l bei der Kolbenquelle 5,4 mg bei 11 % des Grenzwertes (Vorjahre: 6,2 – 4,6 – 4,8) und bei der Schoren-/Hinoquelle 12,3 mg bei 24,6 % des Grenzwertes (Vorjahre: 11,4 – 9,29 – 9,44).

Festzustellen ist, dass bei der Schorenquelle der Wert seit Jahren tendenziell ansteigend ist, aber immer noch weit unter dem Grenzwert ist.

## 6.5 **Termine**

Die nächsten öffentlichen Sitzungen nach der Sommerpause finden statt am:

- Mo, 6. Sep. 2021: Bau- und Umweltausschuss (bei Bedarf und Festsetzung durch Christian Oberhaus)
- Mo, 13. Sep. 2021: Marktgemeinderat
- Mi, 22. Sep. 2021: Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder des MGR
- Fr, 24. Sep. 2021: Richtfest beim Südanbau des Kapellengartens

Wir bitten um Terminvormerkung!